**Niederschrift
zur 5. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der
Ortsgemeinde Miellen**

Sitzungstermin: Donnerstag, 12.12.2024
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:00 Uhr
Ort, Raum: im kleinen Saal des Dorfgemeinschaftshauses in Miellen
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 49 vom 05.12.2024

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Herr Norman Lay

Ortsbürgermeister

Von den Ratsmitgliedern

Herr Stefan Blatt

Frau Tina Henn

Frau Sonja Kerpen

Frau Verena Merten

Herr Bernhard Peter

Herr Holger Priestersbach

- ab TOP 17 -

Von den Beigeordneten

Herr Christof Jachtenfuchs

Herr Rainer Lindner

2. Beigeordneter m. RM

1. Beigeordneter o. RM zugleich als Schriftführer

Von der Verwaltung

Frau Jennifer Hartenstein

Es fehlen:

Von den Ratsmitgliedern

Herr Julian Lindner

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Annahme der Niederschrift der 4. Sitzung - öffentlicher Teil –
2. Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer A und B und der Gewerbesteuer für das Jahr 2025 und Beschlussfassung zur Hebesatzsatzung
Vorlage: 15 DS 17/ 0010
3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Miellen für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 15 DS 17/ 0011
4. Jahresrechnung 2021, 2022, 2023
 - 4.1. Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse 2021, 2022 und 2023 und Vortrag
Vorlage: 15 DS 17/ 0012
 - 4.2. Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen; Genehmigung von über das Ende der Haushaltsjahre 2021, 2022 und 2023 geltenden Haushaltsermächtigungen
Vorlage: 15 DS 17/ 0014
 - 4.3. Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten für die Haushaltsjahre 2021, 2022 und 2023
Vorlage: 15 DS 17/ 0013
5. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
6. Übertragung von Entscheidungen nach der Friedhofssatzung auf den Ortsbürgermeister
7. Auftragsvergaben – vorsorglich –
8. Mitteilungen
 - 8.1. Glasfaserausbau
 - 8.2. Sicherheitsüberprüfung Spielplätze
9. Anfragen
10. Einwohnerfragestunde

Nicht öffentlicher Teil

11. Annahme der Niederschrift der 4. Sitzung – nicht öffentlicher Teil –
12. Bau- und Grundstücksangelegenheiten – vorsorglich –
13. Friedhofsangelegenheit
 - 13.1. Zustimmung zur vorzeitigen Abräumung von zwei Grabmalen
14. Vertragsangelegenheiten – vorsorglich –

- 15. Auftragsvergaben – vorsorglich -
- 16. Mitteilungen
- 17. Anfragen
- 17.1. Rasenmäher
- 17.2. Überprüfung der Bäume
- 17.3. Mulchen Lahnwiese
- 17.4. Alter Anhänger der Gemeinde
- 17.5. Persönliche Schutzausrüstung Gemeindearbeiter / Ausstattung Bauhof
- 17.6. Musikkapelle St. Martin 2025
- 17.7. Informationen im Mitteilungsblatt

Protokoll:

Ortsbürgermeister Lay begrüßt alle Anwesenden und freut sich insbesondere, dass Frau Hartenstein als zuständige Haushaltssachbearbeiterin an der heutigen Sitzung teilnimmt.

Der Vorsitzende stellt danach die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Änderungswünsche zur Tagesordnung ergeben sich nicht.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Annahme der Niederschrift der 4. Sitzung - öffentlicher Teil –

Zu der Niederschrift der 4. Sitzung – öffentlicher Teil – gibt es keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der Niederschrift.

TOP 2 Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer A und B und der Gewerbesteuer für das Jahr 2025 und Beschlussfassung zur Hebesatzsatzung Vorlage: 15 DS 17/ 0010

Nach einem kurzen Einstieg in die Thematik, die insbesondere durch die Grundsteuerreform geprägt ist, erteilt der Vorsitzende Frau Hartenstein das Wort.

Frau Hartenstein berichtet, dass es immer noch große Unsicherheiten gibt, soweit es die Grundsteuerreform und ihre Auswirkungen auf die Gemeinden angeht. Unter Hinweis auf die dem Rat vorliegenden Unterlagen führt sie aus, dass die Summe der Grundsteuermessbeträge nach einer aktuellen Mitteilung des Finanzamtes von rd. 7.999 auf über 9.000 angestiegen ist.

Welche Summe letztlich erreicht wird, könne noch nicht abgesehen werden. Zudem gebe es derzeit auf Landesebene Bestrebungen, den Kommunen die Möglichkeit eines gesplitteten Hebesatzes für Wohngrundstücke und Nichtwohngrundstücke einzuräumen.

Der Gemeinderat könne sich deshalb auch zunächst für die Beibehaltung der bisherigen Hebesätze entscheiden. Dies empfehle auch der Gemeinde- und Städtebund. Zudem könne der Haushalt 2025 zumindest im Ergebnishaushalt ausgeglichen werden. Hinzu komme eine gute Liquidität der Gemeinde aufgrund von Sondereffekten in diesem Jahr. Ggf. könne der Gemeinderat die Hebesätze auch noch im ersten Halbjahr 2025 rückwirkend zum 01.01.2025 anpassen.

Aus der Mitte des Rates wird die Befürchtung geäußert, dass die Kommunalaufsicht den Haushalt 2025 beanstanden könnte, da der Finanzhaushalt nicht ausgeglichen ist. Dies hätte Verzögerungen beim angedachten Einstieg in die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses zur Folge.

Dennoch besteht Einvernehmen im Gemeinderat, zumindest vorerst die Hebesätze unverändert zu belassen. Ggf. müsse das Gespräch mit der Kommunalaufsicht gesucht werden.

Auch soweit es die Hundesteuer angeht, sollen die Steuersätze unverändert bleiben. Die Hebesatzsatzung ist noch zu ergänzen um den Steuersatz für Kampfhunde, der wie bisher 600,00 EUR betragen soll.

Mit dieser Ergänzung der Hebesatzsatzung ergeht folgender einstimmiger

Beschluss:

1. Die Hebesätze für die Gemeindesteuern werden vom 01.01.2025 an wie folgt festgesetzt:
 - a) Grundsteuer A auf 360 v.H.
 - b) Grundsteuer B auf 500 v.H.
 - c) Gewerbesteuer auf 420 v.H.
2. Die Hebesatzsatzung der Ortsgemeinde Miellen über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer unter Berücksichtigung der obigen Beschlussfassungen und Ergänzungen wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 3 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Miellen für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 15 DS 17/ 0011

Die Beratungen zum Haushalt 2025 sind im Grunde schon im Rahmen des Tagesordnungspunktes 2 geführt worden. Alle vom Gemeinderat vorgesehenen Maßnahmen für das Jahr 2025 sind im Plan veranschlagt. Zwar kann im Ergebnishaushalt ein kleiner Überschuss erzielt werden, im Finanzhaushalt wird jedoch der Haushaltsausgleich nicht erreicht, weil das Saldo von Ein- und Auszahlungen nicht ausreicht, um die Tilgungsleistungen für die Kredite zu finanzieren.

Aufgrund der guten Liquiditätsslage und der Möglichkeit, ggf. im ersten Halbjahr 2025 nachzusteuern, spricht sich der Gemeinderat aber einstimmig für die Verabschiedung des vorliegenden Haushaltes aus.

Es ergeht folgender einstimmiger

Beschluss:

Der Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Miellen für das Haushaltsjahr 2025 einschließlich der Planungsdaten 2026-2028 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 4 Jahresrechnung 2021, 2022, 2023
TOP 4.1 Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse 2021, 2022 und 2023 und Vortrag
Vorlage: 15 DS 17/ 0012

Ortsbürgermeister Lay erteilt Ratsmitglied Merten das Wort, die in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses zur Vorsitzenden des Ausschusses gewählt wurde. Frau Merten berichtet über den Ablauf der Prüfung und über die vom Ausschuss gewählten Prüfungsschwerpunkte. Frau Hartenstein, die die Ausschusssitzung begleitet hat, habe die Jahresabschlüsse nachvollziehbar vorgestellt und die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet. Es gebe keine Beanstandungen. Der Ausschuss empfehle die Feststellung der Jahresabschlüsse, die Genehmigung der außer- und überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen und die Entlastung der Bürgermeister und Beigeordneten.

Auf Nachfrage von Frau Hartenstein wird berichtet, dass die in der Prüfung aufgetauchte Frage zu einer Leistung des städtischen Bauhofes beantwortet wurde.

Aussprachebedarf zu diesem Tagesordnungspunkt besteht nicht.

Es ergeht folgender einstimmiger

Beschluss:

1. Die Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse 2021, 2022 und 2023 wird beschlossen.
2. Der Vortrag der Jahresfehlbeträge im Ergebnishaushalt der Haushaltsjahre 2021 (- 5.542,30 €), 2022 (- 25.994,21 €) und 2023 (31.641,10 €) auf neue Rechnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 4.2 Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen; Genehmigung von über das Ende der Haushaltsjahre 2021, 2022 und 2023 geltenden Haushaltsermächtigungen
Vorlage: 15 DS 17/ 0014**

Aufgrund der Erläuterungen von Ratsmitglied Merten unter Tagesordnungspunkt 4.1 besteht kein Beratungsbedarf.

Es ergeht folgender einstimmiger

Beschluss:

1. Die festgestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen, des jeweiligen Haushaltsjahres, werden genehmigt.
2. Der Übertragung der Haushaltsermächtigungen in das entsprechende Folgejahr wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 4.3 Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten für die Haushaltsjahre 2021, 2022 und 2023
Vorlage: 15 DS 17/ 0013

Ortsbürgermeister Lay hatte in der letzten Legislaturperiode bereits das Amt des Ersten Beigeordneten begleitet. Wegen Sonderinteresses verlässt er deshalb den Sitzungstisch und begibt sich in den Zuhörerbereich. Den Vorsitz der Sitzung übernimmt der Erste Beigeordnete Rainer Lindner.

Er verweist auf die Ausführungen zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt die Entlastung des Ortsbürgermeister und der Beigeordneten der Ortsgemeinde sowie des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Verbandsgemeinde.

Weiterer Aussprachebedarf besteht zu diesem Tagesordnungspunkt nicht.

Es ergeht folgender einstimmiger

Beschluss:

1. **Dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten der Ortsgemeinde Mielien wird für das Haushaltsjahr 2021, 2022 und 2023 Entlastung erteilt.**
2. **Dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Bad Ems Nassau wird für das Haushaltsjahr 2021, 2022 und 2023 Entlastung erteilt.**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 5 Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergibt sich in der heutigen Sitzung kein Beratungsbedarf.

TOP 6 Übertragung von Entscheidungen nach der Friedhofssatzung auf den Ortsbürgermeister

Der Vorsitzende erteilt dem Ersten Beigeordneten Lindner das Wort.

Herr Lindner erklärt, dass die Friedhofssatzung an verschiedenen Stellen Entscheidungen der Ortsgemeinde vorsehe, so z. B. bei der Genehmigung des vorzeitigen Abräumens eines Grabmales oder Umbettungen von Verstorbenen. Nicht immer sei eindeutig, ob die Entscheidung ein laufendes Verwaltungsgeschäft sei und damit in die Zuständigkeit des Ortsbürgermeisters falle oder ein Beschluss des Gemeinderates herbeigeführt werden muss.

Der Friedhof habe für die Bürgerinnen und Bürger eine hohe Bedeutung. Entscheidungen sollten daher zeitnah erfolgen. Die Beteiligung des Gemeinderates sollte nach seiner Auffassung auf ganz grundsätzliche Entscheidungen begrenzt bleiben. Er schläge vor, dass alle Entscheidungen im Rahmen der Friedhofssatzung mit Ausnahme in Fällen der §§ 3, 4 Abs. 3, 5 Abs. 4 und 13 a der Friedhofssatzung auf den Ortsbürgermeister übertragen werden.

Aussprachebedarf besteht zu diesem Tagesordnungspunkt nicht.

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen

Beschluss:

Entscheidungen nach der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Miellen werden auf den Ortsbürgermeister übertragen. Dies gilt nicht in den Fällen der §§ 3, 4 Abs. 2, 5 Abs. 4 und 13 a der Friedhofssatzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 7 Auftragsvergaben – vorsorglich –

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergibt sich in der heutigen Sitzung kein Beratungsbedarf.

TOP 8 Mitteilungen
TOP 8.1 Glasfaserausbau

Ratsmitglied Blatt berichtet, dass die Bauarbeiten für den Glasfaserausbau im öffentlichen Bereich abgeschlossen sind. Soweit Mängel festgestellt wurden, sind die inzwischen behoben. Die Abnahme der Bauarbeiten ist erfolgt. Teilweise wurden auch schon Hausanschlüsse in die Gebäude verlegt. Eine Aktivierung der Anschlüsse kann aber erst erfolgen, wenn die Glasfaserverbindungsleitung zwischen Nievern und Miellen hergestellt ist.

TOP 8.2 Sicherheitsüberprüfung Spielplätze

Ortsbürgermeister Lay berichtet, dass heute Morgen eine Sicherheitsüberprüfung der Spielplätze stattgefunden habe. Das habe er auch erst heute durch einen Anruf der mit der Prüfung beauftragten Firma erfahren.

Er war dann noch vor Ort und hat an der Prüfung teilgenommen. Es wurden verschiedene Mängel festgestellt, die teilweise schon seit längerer Zeit bekannt sind, bisher aber nicht behoben wurden. Ein Bericht über das Ergebnis der Sicherheitsüberprüfung folgt.

TOP 9 Anfragen

Von den Ratsmitgliedern werden in der heutigen Sitzung keine Anfragen gestellt.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

Außer den Ratsmitgliedern sind keine weiteren Einwohner anwesend.

Der Vorsitzende schließt danach den öffentlichen Teil der Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: _____

Norman Lay, Vorsitzender

Rainer Lindner, Schriftführer